Die Evangelische Allianz in Deutschland

Monatliches Allianzgebet

mit Lausanner Gebetskalender

April – Juni 2010

2/2010

Arbeit und Arbeitslosigkeit

„Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus, und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.“
(Kolosser 3,17)

Weitere Bibelstellen: 1. Thess. 4, 10-11; Matth. 6, 33-34.

Paulus wendet sich mit diesem Wort an alle, die ein „Werk verrichten“. Wir können auch sagen: „die arbeiten“. Sie sollen es im Namen des Herrn Jesus tun. Damit ist gemeint: Ihr letzter Auftraggeber soll Jesus sein; ihm sollen sie verantwortlich sein; zu seiner Ehre sollen sie arbeiten. Das ist eine Arbeitseinstellung, die aus dem Dank an Gott erwächst.

Dank wofür? Zum Beispiel für eine Beschäftigung, die so bezahlt wird, dass ich und meine Familie davon leben können. Wenn Jesus mein letzter Auftraggeber ist, hat seine Weisung mehr Gewicht als die jedes Vorgesetzten. Das kann zu Konflikten führen, die ich aushalten muss. Wenn ich zur Ehre des Herrn Jesus arbeite, dann kann ich es verkraften, wenn meine Arbeit nicht immer so anerkannt wird, wie ich es mir wünsche. Dann muss ich auch nicht jedes Angebot annehmen, das mehr Geld einbringt, aber weniger Zeit für die Familie übrig lässt. Ich kann ein vernünftiges Maß von Arbeit und Freizeit finden. Ich muss nicht zum „workaholic“ werden. Im Namen des Herrn Jesus arbeiten heißt auch, es ist nicht meine Verantwortung, wenn meine Leistungskraft begrenzt ist. Das brauche ich mir nicht vorwerfen und deshalb muss ich nicht meine Selbstachtung verlieren.

Und was ist mit denen, die auf dem Arbeitsmarkt keine Beschäftigung gefunden haben? Es ist keine Zumutung, wenn Paulus auch sie auffordert, zu danken. Das bewahrt sie vor Zynismus und Verzweiflung. Danken können sie zum Beispiel für ein soziales Sicherungssystem, das sie vor tiefem Elend

bewahrt. Viele Arbeitslose in anderen Ländern können davon nur träumen. Weil auch der Arbeitslose für die Entfaltung seiner natürlichen Fähigkeiten Gott verantwortlich ist, wird er sich mit allen seinen Kräften um eine vernünftige Arbeit bemühen. Er wird sich fortbilden und lernen, was ihm bei der Stellensuche nützt. Und er muss seine Selbstachtung nicht verlieren, denn wenn die Erwerbsarbeit nicht der eigenen Ehre dient, kann der Verlust der Erwerbsarbeit auch nicht den Verlust der eigenen Ehre bedeuten.

Der Dank führt zur Bitte. Es kann die eigene Bitte um eine Arbeit sein, die mir angemessen ist und in der ich Gott ehren kann. Bitten kann ich auch für Menschen, die arbeitslos sind. Das stärkt ihren Mut und gibt ihnen einen Halt, wenn die Selbstzweifel kommen. Je besser wir einander kennen, umso gezielter können wir füreinander beten. Das gemeinsame Gebet macht uns auch erfinderisch, wenn es um die Suche nach einer passenden Tätigkeit geht. Gott bitten können wir schließlich, dass er Politikern, Tarifpartnern und Unternehmern Einsicht schenkt und den Willen stärkt, damit sie alles tun, was die Arbeitslosigkeit sinken lässt und die Chance jeder arbeitsfähigen Person verbessert, eine Stelle zu finden.

Prof. a.D. Dr. Hermann Sautter, Vorsitzender der Studentenmission in Deutschland (SMD)

Zur Vorbereitung und Gestaltung

Die „Deutsche Evangelische Allianz“ (DEA) hat eine Broschüre zum Thema „Arbeitslosigkeit – eine Herausforderung für Christen und Gemeinden“ herausgebracht (zu beziehen über info@ead.de oder Tel. 036741/2424). Diese Schrift (verfasst vor der gegenwärtigen Finanz- und Wirtschaftkrise) enthält einige Informationen über Formen und Ursachen der Arbeitslosigkeit, über die Möglichkeiten einer Beschäftigungspolitik und über mögliche Initiativen einer Gemeinde für Langzeit-Arbeitslose.

Arbeitslose können eingeladen werden, über ihre Erfahrungen und Sorgen zu berichten. Der Vertreter einer Arbeitsagentur kann den Blick öffnen für die Beschäftigungslage in der eigenen Stadt bzw. im eigenen Landkreis. Ein Mann/eine Frau, der/die voll im Berufsleben steht, kann berichten, wie der Glaube an Jesus Christus zu einer verantwortlichen Berufstätigkeit motiviert.

Zum Singen

- O Gott, du frommer Gott, EG 495, 1-2
- Ich weiß, mein Gott, EG 297, 1-3, 5,8

Zum Beten

Lob und Dank

- Der Schöpfer unseres Lebens hat uns Gaben geschenkt, damit wir seine Schöpfung „bebauen und bewahren“ (1. Mose 2,15).
- Wer in einem Beschäftigungsverhältnis steht, kann seinen persönlichen Dank für seine Arbeitsstelle vor Gott bringen.
- Unsere sozialen Sicherungssysteme bewahren vor einer Verelendung.

Buße

- Wir sind nicht energisch genug denen entgegengetreten, die Arbeitslose ganz allgemein als „Drückeberger“ brandmarken.
- Wir beten nicht anhaltend für Menschen, die ihre Beschäftigung verloren haben.
- Wir dulden Schwarzarbeit unwidersprochen oder nutzen sie gar - und entziehen damit sowohl den Arbeitslosen mögliche Stellen als auch dem Staat die Steuereinnahmen.

Bitten

- Wenn bei der Vorbereitung des Gebets Arbeitslose von ihren Erfahrungen und Sorgen berichtet haben, können wir gezielt für sie beten.
- Mitarbeiter/innen in Arbeitsagenturen brauchen Geduld und Phantasie, damit sie allen Ratsuchenden eine Hilfe sein können.
- Wer im Berufsleben steht, braucht Einsicht in das richtige Maß von Arbeit und Muße.
- Wir beten für die Beschäftigungspolitik in unserem Land um neue Ideen und wirksame Konzepte.
- Gott möge den Politikern in reichen wie armen Ländern mehr Entschlusskraft schenken, damit sie alles tun, was die Beschäftigungslage in Entwicklungsländern verbessert.

Gebetskalender April 2010

01.04.2010 **Dassel/Solling**: Vom 01.–05.04. findet „Schüko“ statt, die Konferenz der Schüler-SMD (Studentenmission Deutschland) zum Thema „Himmelweit hoffen“. Beten Sie, dass Gott die Mitarbeiter leitet und das Programm die Schüler ermutigt und herausfordert. Beten Sie für eine große Teilnehmerzahl, die sich für die Schülerkonferenz anmeldet.

02.04.2010 **Migrantenarbeit**: Vom 02.–04.04. wird die Konferenz des Orientdienstes für türkische Familien in der Nähe von Darmstadt ausgerichtet. Beten Sie dafür, dass die Teilnehmer offen für Gottes Reden sind und das Gehörte im Alltag umsetzen.

03.04.2010 **Willingen/Sauerland**: Das GemeindeFerienFestival SPRING findet vom 5.04.–10.04. in Willingen statt. Es ist für alle: Vom Baby bis zur Oma, von Glaubenseinsteigern bis Langjahres-Christen, von evangelisch bis unentschlossen, vom Entdecker bis zum Ruhesucher, von Alleinerziehenden bis zur Patchwork-Familie. Beten Sie für eine sowohl lockere als auch geistlich dichte Atmosphäre der besonderen Art.

04.04.2010 **Willingen/Sauerland**: Vom 05.–10.04. bereichert „Aktion: In jedes Haus“ das GemeindeFerienFestival SPRING mit verschiedenen Workshops. Sie möchten alle Teilnehmer zu einem evangelistischen Lebensstil ermutigen. Beten Sie für interessierte Teilnehmer und eine gute Umsetzung in der Alltags-Praxis.

05.04.2010 **Detmold**: Vom 05.–11.04. findet der MBK-Aufbaukurs für Jugendliche „Kompetenz für die Ortsgemeinde“ des Evangelischen Jugend- und Missionswerks statt. Er schult 14–18-Jährige, die neu in die Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen einsteigen oder schon erste Erfahrungen gesammelt haben.

06.04.2010 **Marburg**: Vom 06.–09.04. findet im Begegnungszentrum Sonneck des Diakonissenmutterhauses Hebron eine Reiterfreizeit für Mädchen statt. Bitte beten Sie, dass sich die Teilnehmerinnen beim Bedenken echter Mädchenthemen und bei der Beschäftigung mit Glaubensfragen für Jesus öffnen.

07.04.2010 **Tag der Stille (wie an jedem 7. eines Monats im „Jahr der Stille“)**: Heute ein Spaziergang, allein einen einsamen Weg gehen. Verzichten Sie auf innere Gedankengänge und Pläne. Trauen Sie Gott zu, dass er mit Ihnen in der Stille spricht. Der Heilige Geist wird Sie begleiten und leiten. Gott verspricht: „Mein Geist soll unter euch bleiben. Fürchtet euch nicht!“ (Haggai 2,5)

08.04.2010 **Detmold**: Unter dem Motto „Gospeln macht glücklich!“ findet für Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren in den Osterferien vom 05.–11.04. die „Gospeltime“ statt. **Velbert:** Die Gemeinde „Bleibergquelle“ veranstaltet vom 07.–11.04. Kinder-Bibel-Erlebnis-Tage für ca. 100 Kinder. Wir beten, dass es für Kinder und Jugendliche gesegnete Tage werden.

09.04.2010 **Gießen**: Vom 9.–11.04. veranstaltet das Werk „Frontiers“ ein Wochenende für Interessenten an der Mission unter Muslimen mit dem Thema: „Muslimen in der Liebe Jesu dienen“. Christen werden geschult, auf positive Weise Muslimen zu begegnen und ihnen die Liebe Gottes zu verdeutlichen.

10.04.2010 **Dank**: Im April finden in ganz Deutschland Dankestreffen für Helfer und Päckchenpacker von „Weihnachten im Schuhkarton“ statt. Bitte beten Sie, dass die Teilnehmer erkennen, wie wertvoll ihr Beitrag für das Gelingen der Aktion war und dass sie motiviert werden, auch 2010 wieder mitzumachen.

11.04.2010 Freiwilligendienst: Die Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen hat im letzten Jahr über 250 Jugendliche und junge Erwachsene im Rahmen eines Freiwilligendienstes ins In- und Ausland entsandt. Bitte beten Sie, dass sie die vollzeitlichen Mitarbeiter entlasten und selber entscheidende Impulse für ihr Leben mitnehmen und so im Glauben wachsen.

12.04.2010 Schüler: Zurzeit finden viele Vorbereitungstreffen für die SMD-Sommerfreizeiten (für Schüler und Studierende) statt. Beten Sie, dass die Mitarbeiter jetzt zu guten Teams zusammenwachsen. Beten Sie um gute Ideen für die Freizeitkonzepte, so dass die jungen Leute sich gerne anmelden, Jesus kennenlernen und sich ihr Leben verändert.

13.04.2010 Mücke/Gießen: Das ÜMG-Frühjahrsmissionsfest findet vom 17.–18.04 statt. Es steht unter dem Thema: „Jesus will Beziehung". Bitte beten Sie, dass sich die Besucher am Wochenende näher zu Jesus ziehen lassen. Bitte beten Sie, dass Einzelne dadurch bereit werden, andere mitzuziehen. Auch für die Kinder gibt es parallel ein Programm, damit sie die ÜMG kennenlernen.

14.04.2010 Bad Liebenzell: Morgen findet der dritte Singtag des Liebenzeller Gemeinschaftsverbands statt. Beten Sie, dass die Sänger/innen an ihren Heimatorten den Zuhörern die Größe und Güte Gottes deutlicher machen und sie mit ihrem Gesang ermutigen, Gott zu vertrauen.

15.04.2010 Marburg: Zahnmediziner und Vertreter angrenzender Berufsgruppen treffen sich vom 16.–18.04. zur Fachtagung der Akademiker-SMD. In diesem Jahr geht es um die Kunst eines ausgewogenen Lebens angesichts zunehmender beruflicher Herausforderungen. Auch Nicht-Christen sind dazu herzlich eingeladen.

16.04.2010 Berlin: Die Vereine „Christ und Jurist“ und „Christ und Recht“ sind Gastgeber des internationalen „Kongresses christlicher Juristen“ vom 16. bis 18.04. Unter dem Thema „Verantwortung und Chancen christlicher Juristen in Beruf und Gesellschaft“ werden Kontakte mit Politikern und unter den Beteiligten aus Europa und den USA geknüpft. Beten Sie, dass Gottes Reich auch in diesem Feld wächst.

17.04.2010 Marburg: Heute findet in der Evangeliumshalle des Diakonissenmutterhauses Hebron ein Frauentag zum Thema „Lebensfragen“ statt. Beten Sie, dass die Teilnehmerinnen in ihren persönlichen Fragestellungen Wegweisung durch das Wort Gottes erfahren und für ihren oft herausfordernden Alltag ermutigt werden.

18.04.2010 Eipringhausen/Wermelskirchen: Heute und an jedem 3. Sonntag des Monats im Sommer finden die Motorradfahrer-Gottesdienste des CVJM-Westbunds statt mit je ca. 400 Motorradfahrern. Beten Sie, dass die vielen Fragenden und Suchenden den Sinn ihres Lebens im Glauben an Jesus Christus finden und dass die Mitarbeitenden die rechten Worte finden.

19.04.2010 ERF Pop: Das ist das neue Radio von ERF Medien mit viel Popmusik. Es feiert im April seinen ersten Geburtstag. Bitte beten Sie dafür, dass mit den pointierten Kurzbeiträgen nicht nur Christen erreicht werden. Beten Sie, dass auch bei anderen Hörern das Interesse für den Glauben geweckt wird.

20.04.2010 Philippinen: Eine Gruppe Bibelschüler der Bibelschule Kirchberg/Jagst plant im April/Mai einen Teameinsatz mit der ÜMG auf den Philippinen. Ziel ist es, die Arbeit unter den Armen kennenzulernen und praktisch mitzuhelfen. Bitte beten Sie für alle Vorbereitungen, für die persönliche Motivation und alle organisatorischen Abklärungen.

21.04.2010 Junge Mütter: Junge Frauen sind durch ihre kleinen Kinder in einer besonderen Lebenssituation. Sie sind Erzieherin, Köchin, Psychologin, Freizeitpädagogin und vieles mehr in einer Person. Sie prägen ihre Kinder für ein ganzes Leben. Bitte beten Sie heute für die jungen Mütter, dass sie ihre Verantwortung wahrnehmen und Gottes Kraft nutzen.

22.04.2010 Dassel/Solling: Vom 22.–25.04. findet die Konferenz der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Lebenshilfen zum Thema „Die Identität der ACL: Wurzeln und Visionen" statt. Leitende Mitarbeiter von Therapie und Seelsorgezentren sowie christliche „Streetworker" rüsten sich zu und suchen die Stille vor Gott.

23.04.2010 JesusHouse: Heute Abend kommt um 20 Uhr live aus Berlin JesusHouse. ERF eins überträgt dieses JesusHouse-Preview, damit alle interessierten Jugendgruppen und Mitarbeiter motiviert werden. Beten Sie bitte für die Evangelisten, die JesusHouse-Band, die ProChrist-Verantwortlichen und die lokalen Mitarbeiter.

24.04.2010 Marienheide/Köln: Vom 24.–25.04. finden die jährlichen Bibel-Action-Tage für Kinder beim Bibellesebund in Marienheide statt, zu denen insgesamt 800 Kinder erwartet werden. Bitte beten Sie, dass Gott gerade die ermutigt, die in der Schule wegen ihres Glaubens gehänselt werden.

25.04.2010 Indien: Indische Schulen geben in diesen Tagen die Ergebnisse der Abschlussexamen bekannt. Eine Zeit, in der sich viele Schüler das Leben nehmen. Nicht erfüllte Erwartungen bringen Schande über die Kinder selbst und ihre Familien. Die Christliche Initiative für Indien e.V. (CIfI) bittet um Fürbitte: Beten Sie um die Bewahrung von Leben!

26.04.2010 **Rehe/Westerwald**: Vom 26.–28.04. treffen sich über hundert Geschäftsführer christlicher Werke, um sich geistlich und kaufmännisch fit zu machen und Strategien für die Gegenwart und die Zukunft zu gewinnen. Beten Sie für eine effektive und zielorientierte Tagung angesichts der weltweiten Wirtschaftskrise.

27.04.2010 **Neukirchen/Knüll**: Die Prediger und Jugendreferenten des Evangelischen Gemeinschaftsverbandes Hessen-Nassau (EGHN) treffen sich vom 27.–29.04. zu ihrer jährlichen Arbeitskonferenz und beraten zum Thema „Jugendarbeit und Gemeinde". Beten Sie für geistliche Erfrischung und Ermutigung für die Teilnehmer.

28.04.2010 **Freizeiten**: Der CVJM Bayern bietet wieder mehrere Reisen an. Es nehmen Nicht-Christen teil, die von Freunden und Verwandten eingeladen werden. Beten Sie, dass die Herzen der Menschen mit dem Wort Gottes erreicht werden. Beten Sie für die Mitarbeiter und Seelsorger um Gottes Geist bei allen Gesprächen und Begegnungen.

29.04.2010 **Bad Oeynhausen**: Heute beginnt Jugendevangelist und Musiker Lutz Scheufler eine geistliche Konzert-Tournee. Bis zum 3. Mai wird er auch in Chemnitz, Auerbach/Erzgebirge., Bautzen und Unterrodach unterwegs sein. Bitte beten Sie für begeisterte jungen Menschen, denen der Heilige Geist das Herz für Jesus öffnet.

30.04.2010 **Berlin**: Seit dem 1. Mai 2009 hat die linksradikale Gewalt wieder zugenommen. Für den 1. Mai werden neben den friedlichen Demonstrationen Unruhen befürchtet. Das Netzwerk „Gemeinsam für Berlin" lädt für morgen zu einem Gebetsgottesdienst für den Frieden ein, auf einem Platz mitten in Kreuzberg. Anschließend gibt es in kleinen Gruppen Gebetsgänge durch die betroffenen Straßen. Unterstützen Sie das durch Ihr Gebet!

Das wachsende Miteinander der Christen

> „Ich bitte aber nicht allein für sie, sondern auch für die, die durch ihr Wort an mich glauben werden, damit sie alle eins seien. Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir, so sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaube, dass du mich gesandt hast."
> *(Johannes 17,20+21)*

Jesus gibt seinen Jüngern im „Hohepriesterlichen Gebet" Anteil an dem was ihm besonders wichtig ist. Dazu gehört ganz wesentlich die Bitte um das Eins-Sein der Jünger. Er nimmt seine Jünger in diesem Gebet hinein in seine innige Beziehung zu seinem himmlischen Vater, aus der heraus diese Einheit erst möglich wird. Er gibt sich mit nicht weniger zufrieden, als mit der tiefsten Einheit, die es gibt: Der himmlische Vater und Jesus, der Sohn Gottes, bilden zusammen mit dem Heiligen Geist eine Einheit, wie sie vollkommener nicht sein könnte. In der Dreieinigkeit Gottes können wir sehen und erkennen, wie sich Gott die Einheit vorgestellt hat: drei Personen, die ihre eigene Identität, ihren eigenen Auftrag haben, und die doch vollkommen eins sind.

- Jesus hat nichts getan, ohne die Rücksprache mit seinem himmlischen Vater, ohne die tiefe Einheit mit ihm
- Eine Einheit in Harmonie, die jedoch nicht eine Einebnung der Unterschiede ist. So hat sich Gott die Einheit vorgestellt.

Doch diese Einheit bleibt nicht in sich selbst, sondern in der Sendung Jesu geht sie hin zu den Menschen. Auch die Einheit der Jünger wird dieser Sendung dienen, „damit die Welt glaubt". Die Evangelische Allianz hat dieses Herzensanliegen Jesu aufgenommen. Einheit und Evangelisation gehören zu ihren Grundimpulsen. Unglaubliches ist gewachsen am Leib Christi durch die Einheit, zu der sich die Evangelische Allianz hat rufen lassen.

Auch andere haben dieses Anliegen Jesu aufgegriffen. Im ökumenischen Prozess ist ein Miteinander der Kirchen entstanden, von dem man vor 40 Jahren nur träumen konnte. Weitere Initiativen sind entstanden: Gemeinsam für Berlin, gemeinsam für Rhein-Main und andere. Vor zehn Jahren ist ein Miteinander geistlicher Gemeinschaften und Bewegungen mit einer unglaublichen Dynamik entstanden. Über 250 Gemeinschaften, Werke, Initiativen und geistliche Bewegungen haben sich zu zwei Kongressen 2004 und 2007 in Stuttgart verbunden - mit abschließenden Großveranstaltungen mit 8.000 bzw. 10.000 Beteiligten. Weder die Gründung noch die einzelnen Schritte wurden strategisch geplant, sondern als Führung des Heiligen Geistes empfunden. „Die Partitur wird im Himmel geschrieben", sagte Chiara Lubich, die Gründerin der Fokolarbewegung zu Beginn dieses Miteinanders. Auf diesem Weg des Miteinanders wurden verschiedene Erfahrungen gemacht, die geradezu zu Schlüsseln des Eins-Werdens wurden: Eine Jesuszentrierte Einheit, die auf dem Wort Gottes gegründet, durch das Band der Liebe zusammengehalten und mit Vergebung und Versöhnung als eine der Schlüsselerfahrungen.

Der Ökumenische Kirchentag, der in diesem Monat in München stattfindet, ist eine große Chance. Die Miteinander-Bewegung wurde eingeladen, ihre Erfahrungen einzubringen und wird dies am 14.05.2010 in der Eissporthalle tun. Darüber hinaus bringt sich eine große Zahl von Gemeinschaften an unterschiedlichsten Stellen ein. Das Herzensanliegen Jesu, das zum Gründungsimpuls für die Evangelische Allianz wurde, kann so in den Ökumenischen Kirchentag eingebracht werden.

Noch gibt es viele Wunden, Risse, Barrieren und Gräben im Leib Christi. Wir dürfen heute schon das Unsere tun und an den Plätzen, an die er uns gestellt hat, konkrete Schritte zum Eins-Werden des Volkes Gottes gehen. Möge er selbst das Wunder der Einheit wirken!

Zur Vorbereitung und Gestaltung

- In der Gruppe zusammentragen, welche christlichen Gemeinschaften und Kirchen es vor Ort gibt. Zu welchen bestehen bereits Kontakte, welche sind unbekannt bzw. zu welchen besteht keine Kommunikation?
- Einander besuchen, sich kennen und verstehen lernen. Wer kann welche Kontakte herstellen?
- Zu einem Schlüssel der Einheit ist die Frage geworden: Welche Gaben und besonderen „Pfunde“ hat Gott in diese und jene Gemeinschaft bzw. Kirche hinein gelegt? Es lohnt sich, an dieser Stelle die Blickrichtung zu ändern. Weg von der Frage: Wo könnte die andere Gemeinschaft eine Schieflage haben? Hin zu der Frage: Welchen Reichtum hat Gott dieser Gemeinschaft anvertraut?
- Welche Hindernisse stehen zwischen den einzelnen Gemeinschaften und Kirchen vor Ort? Welche Verletzungen oder Enttäuschungen aus der Vergangenheit behindern die Einheit? Könnten hier Brücken gebaut werden?
- Literatur: „Zuneigung“ – Christliche Perspektiven für Europa. Friedrich Aschoff – Bruder Franziskus Joest – Pater Michael Marmann (Hrsg.) Präsenz-Verlag
- Internetseiten:
  - http://www.miteinander-wie-sonst.org
  - http://www.ead.de
  - http://www.gemeinsam-fuer-unsere-stadt.de
  - http://www.gfberlin.de

Gerhard Proß, CVJM Esslingen, Mitgründer und Koordinator von „Miteinander für Europa“

Zum Beten

Dank

- Für die Einheit, die in der Evangelischen Allianz gewachsen ist
- Für das, was im ökumenischen Prozess in den letzten 40 Jahren gewachsen ist
- Für die Geschwister aus den anderen Kirchen
- Für die immer neuen Initiativen Gottes, um sein Volk zu einen

Buße

- Für die Mauern, Gräben und Risse, die es noch immer zwischen den Christen gibt
- Für so viel Rechthaberei und Streitereien unter den Christen
- Für die gegenseitigen Verurteilungen
- Für die fehlende Liebe

Bitte

- Dass Brücken über Gräben gebaut werden können
- Dass Versöhnung geschieht zwischen Einzelnen, Verantwortlichen und Kirchen
- Dass ER selbst sein Volk eint
- Um eine Jesus-zentrierte Einheit im Leib Christi
- Um den Mut für den ersten Schritt
- Für die Verantwortlichen des Ökumenischen Kirchentags
- Für konkrete Schritte zur sichtbaren Einheit

Zum Singen

- Vater mach uns eins
- Herz und Herz vereint zusammen
- Herr wir sind Brüder auf der ganzen Welt durch dich

Gebetskalender Mai 2010

01.05.2010 Wölmersen/Westerwald: Heute findet der Neues Leben-Freundestag statt zum Thema „Multikulturelle und multireligiöse Gesellschaft – Chance und Herausforderung für die Kirche des 21. Jahrhunderts“ . Beten Sie bitte für die Besucher, dass sie neue Impulse mitnehmen. Beten Sie auch für den Sponsorenlauf und das Kinderprogramm der 3-12-Jährigen.

02.05.2010 Marburg: Vom 03.05.–06.05. findet im Begegnungszentrum Sonneck die Mutter-Kind-Freizeit des Diakonissenmutterhauses Hebron statt. Beten Sie um Ermutigung und Stärkung der Mütter bei Bibelarbeiten und Gesprächen und ein fröhliches Miteinander beim gemeinsamen Programm.

03.05.2010 ProChrist/Kassel: Heute trifft sich die Mitgliederversammlung des ProChrist e.V. Beten Sie, dass zwischen den Großveranstaltungen evangelistische Impulse gesetzt werden können. Ferner trifft sich der Vorstand vom Ring Missionarischer Jugendbewegungen (RMJ). Beten Sie für eine geistlich fundierte und fachlich qualifizierte Arbeit in den 67 Mitgliedswerken.

04.05.2010 Kassel: Heute trifft sich der Runde Tisch der Gebetsbewegungen im Rahmen der Lausanner Bewegung. Auf dem Programm stehen u. a. die Auswertung von „40 Tage beten und fasten für unser Land“ und die Vorbereitungen für einen dezentralen Gebetstag für das Land am 3. Oktober zum 20. Jahrestag der deutschen Einheit und natürlich viel Gebet. Unterstützen Sie das!

05.05.2010 Evangelisation: Vom 5.5.–6.6. wird eine Gruppe indischer und deutscher Christen von der Christlichen Initiative für Indien e.V. in verschiedenen Orten unterwegs sein, um Menschen zu Jesus einzuladen. Beten

Sie für offene Herzen, Erkenntnis der Wahrheit und klare Entscheidungen für Jesus.

06.05.2010 Diakonissen: Heute vor 144 Jahren wurde das Diakonissenhaus Niesky in der Schlesischen Oberlausitz gegründet. Danken Sie Gott für den treuen Dienst aller Diakonissen. Beten Sie bitte für Diakonissen in Ihrer Nähe und für Nachwuchs sowie Neuorientierung.

07.05.2010 Tag der Stille: Schweigen ist eine schwere Tat. Versuchen Sie heute einmal, auf alle „überflüssigen" Worte, Unterhaltungen, Telefonate und Anweisungen zu verzichten. Beenden Sie die Arbeitswoche mit einer stillen Zeit der Dankbarkeit und des Ruhens in Gottes Gegenwart.

08.05.2010 Glaubenskurs: Durch die Alpha-Initiative Baden-Württemberg soll der Alphakurs im Herbst 2010 bekannt gemacht und in vielen Gemeinden im ganzen Bundesland parallel durchgeführt werden. Bitte beten Sie um bereitwillige Geber von Finanzmitteln und für die großen Anliegen „Öffentlichkeitsarbeit/Kontakte" und „Mitarbeiter auf allen Ebenen".

09.05.2010 Indien: Die Eisenbahnstationen Bombays sind ein Treffpunkt für zehntausende Straßenkinder. Ihr Alltag ist hart und gnadenlos. Beten sie für die Arbeit des Teams der Christlichen Initiative für Indien e.V., das dort mit den Kindern zusammentrifft, ihnen praktische Hilfe anbietet und das Evangelium erzählt.

10.05.2010 Neubrandenburg: In der Plattenbausiedlung Reitbahnviertel bieten eine Liebenzeller Missionarin, Ehrenamtliche und FSJ-ler (Absolventen des Freiwilligen Soziale Jahres) eine Hausaufgabenbetreuung für Kinder aus sozial schwachen Familien an. Neu ist ein regelmäßiger Gottesdienst.

Beten Sie, dass sich auch die Eltern einladen lassen und alte Vorbehalte aus sozialistischer Zeit ablegen.

11.05.2010 München: Vom 12.–16.05. ist ERF Medien auf dem Ökumenischen Kirchentag in München mit Präsentation und Berichterstattung vertreten. Beten Sie mit für gute Begegnungen und dass viele Menschen auf das Evangelium aufmerksam werden.

12.05.2010 München: Der Bibellesebund wird mit seinem Bibel-Shuttle und einem Infostand auf dem Ökumenischen Kirchentag vom 12.–16.05. in München sein. Bitte beten Sie für gute geistliche Gespräche mit den Besuchern.

13.05.2010 Detmold: Unter dem Motto „Zusammen bauen und beten macht Spaß!“ kommen vom 12.–16.05. Jugendliche ab 14 Jahren aus ganz Deutschland zu einer Baufreizeit ins MBK-Jugendfreizeitheim Berghof zum hämmern, sägen, streichen, Gartenarbeit und Spaß.

14.05.2010 Erpfingen/Schwäbische Alb: Vom 12.–16.05. findet hier eine Zelt-Evangelisation statt. Beten Sie für den Evangelisten und den Veranstalter, die Deutsche-Indianer-Pionier-Mission. Beten Sie bitte für viele Besucher und hohe Hörbereitschaft auf Gottes Wort.

15.05.2010 München: Noch bis morgen geht der 2.Ökumenische Kirchentag. Beten Sie, dass trotz der oft auch verwirrenden Fülle thematischer und geistlicher Angebote, Menschen Glaubensorientierung und Motivation für ihren Dienst zuhause finden – auch durch die zahlreich vertretenen missionarischen Werke.

16.05.2010 Berlin: Morgen tagt der Arbeitskreis Politik der Deutschen Evangelischen Allianz. Er baut u. a. Kontakte zu Abgeordneten und Ministerien auf und bereitet ein nächstes „Forum Christ und Politik" im Herbst vor. Beten Sie für zunehmenden segensreichen Einfluss des Evangeliums auf allen politischen Ebenen.

17.05.2010 Wuppertal: Die Mitgliederversammlung der Evangelistenschule Johanneum entscheidet heute darüber, wer für die Ausbildung zum hauptamtlichen Verkündigungsdienst aufgenommen wird. Beten Sie um Klarheit und Weisheit bei der Entscheidung und danken Sie Gott, dass er junge Menschen in seinen Dienst ruft.

18.05.2010 Braunschweig: Vom 16.–22.05. veranstaltet das Werk „Frontiers" ein einwöchiges Islam-Seminar. Beten Sie für interessierte Kursteilnehmer, die sich schulen lassen, Muslimen auf einladende Weise zu begegnen und ihnen die Liebe Gottes zu verdeutlichen.

19.05.2010 Ostafrika: Mitarbeiter des Missionswerks Frohe Botschaft (MFB e.V.) sind u.a. in Ruanda und Kenia tätig. Beten Sie für die Versöhnung und geschwisterliche Liebe unter den Christen unterschiedlicher Volksstämme in diesen und vielen anderen afrikanischen Ländern.

20.05.2010 Bad Blankenburg: Heute werden die umgebauten und neu gestalteten Gebäude des Allianzhauses eingeweiht. Dadurch hat das Zentrum der Deutschen Evangelischen Allianz mehr Platz für Tagungen, Freizeiten und ist barrierefrei. Beten Sie für ein fröhliches Fest, die weitere Finanzierung des Umbaus und um Gottes Segen für alles, was in diesen Häusern stattfindet.

21.05.2010 Detmold: Das MBK-Pfingstival 2010 vom 21.–24.05. steht unter dem Motto „Vorsicht entflammbar". Das MBK-Berghof-Team erwartet Jugendliche ab 14 Jahren zu spannenden und actionreichen Pfingsttagen in Oberschönhagen.

22.05.2010 Bobengrün/Oberfranken: Hier findet die große Pfingsttagung des CVJM-Bayern mit vielen tausend Besuchern statt. Beten Sie für die Evangelisten, die das Wort Gottes den vielen Jugendlichen und jungen Erwachsenen predigen und dass das Evangelium auf fruchtbaren Boden fällt.

23.05.2010 Freizeiten: Der CVJM Bayern veranstaltet in den beiden Wochen nach Pfingsten verschiedene Freizeiten, u.a. eine Familienfreizeit auf der CVJM-Burg Wernfels, eine Reiterfreizeit für Jugendliche und eine Motorradfreizeit in den Alpen. Beten Sie um Sicherheit für die Teilnehmer und um Stärkung im Glauben.

24.05.2010 Bad Liebenzell: Heute findet der Gemeinschaftstag des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes statt mit Dr. Michael Diener , Präses des Gnadauer Verbandes. Beten Sie, dass an diesem Tag die Besucher gestärkt und ermutigt werden, als Christen ein fröhliches Zeugnis für ihre Mitmenschen zu sein.

25.05.2010 Migranten in Deutschland: Beten Sie gemeinsam mit dem Orientdienst für Missionare, die geeignetes Informationsmaterial über den christlichen Glauben in verschiedenen Sprachen für die Migranten in Deutschland herstellen.

26.05.2010 Wetzlar: ERF Medien hat im letzten Jahr einen eigenen digitalen Radio- und Fernsehkanal gestartet. ERF eins bündelt Angebote aus

Radio, Fernsehen und Internet. Beten Sie, dass es gelingt, Menschen über diesen Kanal zum Glauben an Gott zu bewegen.

27.05.2010 **Schüler**: Bis zu den Sommerferien ist noch eine geraume Zeit. Kinder brauchen immer neue Ermutigung für das Lernen. Beten Sie heute für Schüler, Lehrer und eine lernbereite, friedliche Schul-Atmosphäre.

28.05.2010 **Berlin**: Seit Herbst letzten Jahres ist ein neues Werkzeug für die Internet-Evangelisation in Berlin am Netz: www.GottinBerlin.com. Es ist ein spezielles Werkzeug für die Hauptstadtregion. Beten Sie, dass viele Suchende die Seiten entdecken, mit den E-Mail-Partnern ins Gespräch kommen und schließlich zum lebendigen Glauben finden.

29.05.2010 **Marburg**: Morgen feiert der Glaubenshof Cyriaxweimar sein 20. Jubiläum. Wir beten für eine gesegnete Gemeinschaft unter Ehemaligen, Gründungsvätern, aktuellen Gästen und Mitarbeitern und den Menschen aus dem Dorf. Beten Sie, dass Gästen und Dorfbewohnern der Segen dieses Glaubenshofes bewusst wird und sie Gott für diese Arbeit danken.

30.05.2010 **Wabern/Nordhessen**: Heute feiert Hoffnung für Dich e.V. sein 40-jähriges Bestehen auf Schloss Falkenberg mit einem Festgottesdienst. Danken Sie für Gottes Segen u. a. in der Drogenhilfe und dem Mutter-Kind-Haus.

31.05.2010 **Palästina**: Im Westjordanland unterstützt Geschenke der Hoffnung e.V. ein christliches Freizeit- und Gemeindezentrum. Es wurde die Friedensarche gebaut, ein Indoor-Spielplatz für christliche und muslimische Kinder. Beten Sie, dass dieses Projekt zu Versöhnung und Frieden beiträgt.

Du sollst nicht begehren – Finanzkrise

„Du sollst nicht begehren…“
(2.Mose 20,17)
„Aber Gott sprach zu ihm: Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern … So geht es jedem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich für Gott.“
(Lukas 12,20+21)

Dieser Narr, der so genannte reiche Kornbauer, passt doch hervorragend in unsere Zeit! Erfolgreich sein und noch erfolgreicher und, und…. Natürlich baut man keine Scheunen mehr für seinen Erfolg. Man kauft Aktien, bekommt Boni. Und noch mehr und noch mehr und noch mehr. Und dann ist die Finanzkrise da und wir haben alle daran zu leiden.

Aber gleichzeitig stellt sich die Frage: Was hätten wir denn gemacht? Das Begehren, die Gier steckt in uns. Wenn wir es gekonnt hätten, dann hätten auch wir die Finanzkrise ausgelöst. Jeder weiß, dass Gier kein harmloses Gesellschaftsspiel ist. Nicht wir haben Gier. Die Gier hat uns. Sie besetzt den ganzen Menschen. Da kann es sein, dass man von einem einzigen Gedanken des Habenwollens wie besessen ist.

Eigentlich wollen wir mit unserer Gier alle nur eins: Erfüllung, wunschlos glücklich sein. Als könnte man nicht glücklich sein, wenn man noch Wünsche hat. Aber wenn alle Wünsche erfüllt sind, sind wir dann glücklich? Nein, man muss nicht alles haben. In der Gemeinschaft mit Gott kann man trotzdem dankbar und ohne Mangelerscheinungen leben. Jesus spitzt das noch zu. Er sagt: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben in der ganzen Fülle haben sollen.“ (Joh 10,10)

Da haben wir´s. Der Gierige wird nie satt, selbst wenn er alles hat. Er wird immer nur gieriger. Doch wer Jesus hat, der hat ein erfülltes Leben, selbst wenn er nicht alles hat. Wo Jesus Christus das Sagen hat, ist die Angst, zu kurz zu kommen, zu Ende.

Gott sorgt für uns. Die Gier ist überflüssig, weil Gott uns nicht hängen lässt. Er rüstet uns mit allem aus, was wir brauchen, und das nicht in Sparausführung, sondern in der Großpackung.

Pastor i.R. Bernd Bierbaum, Bremen
Vorsitzender des Aufsichtsrats von ERF Medien

Hinweise zur Gestaltung

Erstellen einer Collage

Börsenbericht und aktuelle Berichte aus dem Wirtschafts- und Finanzteil der Zeitung, Reklame von Autos, Immobilien, Kleidung, Schmuck etc. sammeln und auf einer großen Tafel als Collage zusammenstellen.
Zettel mit fettgedruckten Begriffen wie z. B. Vertrauen, Liebe, Schenken, Zuversicht, Glauben, Barmherzigkeit, Teilen, Verzicht, Hoffnung usw. vorbereiten und an die Teilnehmer verteilen. Die Begriffe sollen über die Collage geklebt werden.

Stillarbeit

Jeder denkt für sich darüber nach, was er/sie als Besitz hat und was er/sie sich dringend wünscht.
Dazu die Fragen: Brauche ich es wirklich? Wie wichtig ist es mir?

Gruppengespräch

Teile des bekannten Spiels „Monopoly“ (Häuser, Besitzkarten, Spielgeldscheine etc) an Tischgruppen verteilen und zum Gespräch über Besitzstreben anregen.

Information

Flyer zur Micha-Initiative der Weltweiten und Deutschen Evangelischen Allianz an die Teilnehmer verteilen und als Grundlage zur Information nehmen.

Zum Beten

Lob und Dank

- dass wir einen reichen Vater im Himmel haben, der uns versorgen will (Matth. 6, 28 - 34)
- dass wir in einem reichen Land leben
- dass ich Verantwortung übernehmen darf für Menschen, die Not leiden
- dass der Herr mir dafür Mittel gegeben hat

Buße und Bekenntnis

- für unseren Egoismus
- für unsere Gier
- für unseren Geiz
- für unseren Neid

Gebet

- für die Menschen, die in Wirtschaft und Politik Verantwortung tragen
- für die Menschen, die Not leiden
- für die Hungernden an Leib und Seele
- für Bereitschaft zum Teilen

Zum Singen

- Ich weiß, woran ich glaube, EG 357
- Komm, sag es allen weiter, EG 225

Gebetskalender Juni 2010

01.06.2010 **Wetzlar/Kassel**: Heute läuft von 19–21 Uhr der „größte Jugendkreis Deutschlands“ live und online auf Crosschannel.de, dem Internetradio des ERF. Jugendkreise können an einer interaktiven und kreativen Bibelarbeit des Deutschen EC-Verbands teilnehmen. Beten Sie für diesen Abend, zu dem man gut Freunde einladen kann.

02.06.2010 **Kassel**: Im Juni gehen die 112. „Lichtstrahlen“ – eine Bibellesehilfe des deutschen EC-Verbandes – in Druck. Ehrenamtliche beginnen mit dem Schreiben der nächsten Auslegungen. Beten Sie für die Autoren, die ihre Glaubenserfahrungen weitergeben und dafür, dass solche Bibellesehilfen den Lesern eine Hilfe sind, ihre Beziehung zu Gott zu vertiefen.

03.06.2010 **Lahntal**: Junge Akademiker sind vom 03.–06.06. miteinander auf Inlinern (Rollschuhen) entlang des Lahntals unterwegs. Diese Kurzfreizeit der Akademiker-SMD verbindet Urlaub mit der Gelegenheit für persönliche Gespräche und Andachten und eignet sich, nichtchristliche Kolleginnen und Kollegen dazu einzuladen.

04.06.2010 **Berlin**: Am 4. und 5.06. ist „Aktion in jedes Haus“ in Berlin, um zum 20. Jahr der Wiedervereinigung eine Aktiv-Freizeit zum Thema „Freiheit – ohne Grenzen“ vorzubereiten. Beten Sie, dass viele Menschen durch die evangelistischen Einsätze im ehemaligen Grenzgebiet mit Christen in Gespräch kommen und auch zu Christus finden.

05.06.2010 **Kindergebetstag**: Heute wird weltweit für Kinder in Not gebetet. Bitte reihen Sie sich in die große Beterschar mit ein. Kinder haben in vielen Ländern keine Lobby, keine Rechte und keine Perspektiven. Armut und Missbrauch, Ausbeutung und Krankheiten sind die Folgen. Beten Sie bitte auch dafür, dass Kinder frühzeitig von der rettenden Botschaft Gottes erfahren.

06.06.2010 Kinder in unseren Gemeinden: In vielen Gemeinden gibt es geistliche Programme für Kinder. In einigen Gemeinden ist das Angebot für Kinder eingeschlafen. Beten Sie heute für Sonntagsschulen und Kindergottesdienste, damit Kinder geachtet und ernst genommen werden. Beten Sie bitte, dass Kinder zu Jesus geführt werden.

07.06.2010 Tag der Stille: Lassen Sie Gott zu Wort kommen! Nehmen Sie sich heute besonders viel Zeit für Gottes heiliges Wort. Lesen Sie laut und portionsweise einen Bibeltext. Rechnen Sie damit, dass ER sich in der Stille zu erkennen gibt. Dabei entdecken Sie ganz sicher auch den Reichtum der Worte Gottes.

08.06.2010 Berlin: Der Runde Tisch Evangelisation, also die Mitgliederversammlung der Lausanner Bewegung Deutschland, tagt. Verantwortliche Männer und Frauen aus Kirchen, Werken und Initiativen tauschen sich über die missionarischen Chancen für unser Land aus. Beten Sie um visionäre Impulse.

09.06.2010 China: Chinesische Christen und Mitarbeiter von Trans World Radio (TWR) gehen in Dörfer Chinas, um AIDS-Betroffenen und -Waisen durch Versorgung im Alltag, Beratung und Gebet zu helfen. Zusammen mit den AIDS-Radiosendungen von TWR ist dies ein guter Weg, diese Menschen zu ermutigen und ihnen das Evangelium nahe zu bringen.

10.06.2010 Muslime: Der Arbeitskreis Islam der Deutschen Evangelischen Allianz möchte Gemeinden und Christen motivieren und befähigen, Muslimen in Liebe das Evangelium nahezubringen und sich der "Herausforderung Islam" evangeliumsgemäß zu stellen. Beten Sie um Weisheit für die Beratungen und die Öffentlichkeitsarbeit des Arbeitskreises.

11.06.2010 Ahnatal/Kassel: Vom 11.–12.06. veranstaltet das Weiße Kreuz das Symposium „Digitale Verführung – Pornografie". Bitte beten Sie um gutes Gelingen und Gottes Segen für die Vorbereitungen sowie die Durchführung. Beten Sie bitte, dass vielen Betroffenen geholfen wird.

12.06.2010 Wuppertal: Die Studierenden der Evangelistenschule Johanneum laden heute befreundete Jugendgruppen und interessierte Jugendliche zu einem Jugendtag mit Gottesdienst und Seminaren ein. Beten Sie, dass die Jugendlichen für ihre eigene Mitarbeit in Jugend- und Gemeindegruppen motiviert und gestärkt werden.

13.06.2010 Marburg: Heute findet das 102. Jahresfest des Diakonissenmutterhauses Hebron statt. Beten Sie mit der Schwesternschaft, dass sie in unserer Gesellschaft Zeichen der Gegenwart Gottes setzen und gute Konzepte für die Zukunft entwickeln kann.

14.06.2010 Bonn: Das Institut für Islam-Fragen (IfI) der Deutschen Evangelischen Allianz informiert sachlich und aus christlicher Sicht über den Islam und möchte Christen zu einer angemessenen Begegnung mit Muslimen befähigen. Beten Sie für die Öffentlichkeitsarbeit durch Veröffentlichungen und Internet.

15.06.2010 Junge Christen: Seit 26 Jahren bietet der Ring Missionarischer Jugendbewegungen (RMJ) ein Freiwilliges Soziales Jahr im In- und Ausland an. Mittlerweile nehmen über 500 Jugendliche teil. Viele treffen in dieser Zeit wichtige Entscheidungen für Beruf, Familie und Gemeinde. Beten Sie für klare Wegweisungen und Prägungen für ein ganzes Leben.

16.06.2010 Naher Osten: Leiter und Pastoren von Gemeinden im arabischen und persischen Raum brauchen vertiefende Schulung und Studium. TWR sendet Radioprogramme, während Mitarbeiter vor Ort diese Ausbildung mit CDs und Studienmaterial ergänzen. Beten Sie für alle Beteiligten, besonders in Ländern, wo Verfolgung besteht.

17.06.2010 Frankreich: Liebenzeller Missionare bieten in Carentan samstags einen Jugendkreis an. Die meisten Jugendlichen haben kein persönliches Verhältnis zu Jesus. Es ist eine Herausforderung, sie mit dem Evangelium in Berührung zu bringen, ohne sie zu überfordern und gleichzeitig die anderen im Glauben zu stärken.

18.06.2010 JesusHouse: Morgen findet in Lüdenscheid ein Kongress für junge Mitarbeiter statt. JesusHouse ist eine Jugendevangelisation, die von September bis November in vielen Städten und Jugendkreisen lokal stattfindet. Wir beten für die Zurüstung ehrenamtlicher Mitarbeiter und für vollmächtige Jugendevangelisten vor Ort.

19.06.2010 Japan: In den nächsten Monaten steht für einige Liebenzeller Missionare ein Wechsel an. Sie haben eine Gemeinde gegründet, in japanische Hände übergeben und sind frei für eine neue Missionsarbeit an einem anderen Ort. Bitte beten Sie um Weisheit bei der Festlegung der Einsatzorte für die einzelnen.

20.06.2010 Betzdorf/Altenkirchen: Vom 20.–27.06. findet die Evangelisation „Kreuz & Quer“ in der Kreuzkirche in Betzdorf statt. Diese Evangelisation von Neues Leben e.V. wird für TV-Übertragungen aufgezeichnet und Ende August über Bibel.TV ausgestrahlt. Beten Sie für viele geistliche Entscheidungen und eine gute technische Umsetzung.

21.06.2010 Hanstedt/Lüneburger Heide: Nach dem ersten Dienstjahr treffen sich vom 21.–25.06. Absolventinnen und Absolventen der Evangelistenschule Johanneum zu einer Studienwoche, um ihren Einstieg in den hauptamtlichen Verkündigungsdienst zu reflektieren. Beten Sie, dass sie für die kommenden Aufgaben gestärkt werden.

22.06.2010 Religionsfreiheit: In vielen islamischen Ländern erleben Christen zunehmend Rechtsunsicherheit. Beten Sie um Bewahrung christlicher Minderheiten, damit sie in Freiheit und Menschenwürde ihren Glauben leben und bekennen können. Beten Sie um Religionsfreiheit und Gottes Schutz und Schirm für die oft bedrängten Gemeinden.

23.06.2010 Ecuador: In der Gemeinde in Ibarra erfreuen sich die regelmäßigen Eheabende wachsender Beliebtheit. Ein Ehepaar der Liebenzeller Mission konnte beim letzten Mal 70 Paare begrüßen. Einige Paare haben einen Neuanfang gewagt und um Seelsorge gebeten. Beten Sie bitte um Heilung der Beziehungen.

24.06.2010 Jugendliche Migranten: Beten Sie mit den Mitarbeitern des Orientdienstes um viele motivierte Mitarbeiter, die ein besonderes Anliegen für junge Migranten haben und für sie geeignete Angebote machen können.

25.06.2010 Schriftenmission: Die evangelistische Sonderausgabe der Zeitschrift „Entscheidung“ wird in diesen Monaten bei Veranstaltungen und Verteilaktionen eingesetzt. Bitte beten Sie, dass Menschen neugierig werden auf ein Leben mit dem lebendigen Gott.

Bestellung weiterer Materialien

Bitte senden Sie mir kostenlos:

- ☐ „EiNS“ – Das Magazin der Evangelischen Allianz
- ☐ **Exemplare des vorliegenden Gebetsheftes 2/2010**
- ☐ Exemplare der künftig erscheinenden Gebetshefte
- ☐ **„Sucht der Stadt Bestes“** – Stellungnahme der Evangelischen Allianz zur gesellschaftlichen Verantwortung
- ☐ **„Arbeitslosigkeit – Eine Herausforderung für Christen und Gemeinden“** – Stellungnahme der Evangelischen Allianz
- ☐ „Micha-Initiative“
- ☐ „Die Familie braucht Zukunft“
- ☐ „Christlicher Glaube und Islam“
- ☐ „Die Würde des Menschen ist die Perle des Rechtsstaates“

Absender:

Name, Vorname

Anschrift

PLZ/Ort

Telefon

Telefax/E-Mail

Coupon einsenden an: Deutsche Evangelische Allianz, Esplanade 5–10a, 07422 Bad Blankenburg, Telefon: 03 67 41 / 24 24, versandstelle@ead.de

26.06.2010 **Schwäbisch Hall**: Der Liebenzeller und der Süddeutsche Gemeinschaftsverband wollen beim „Forum für Neugründungen in Gemeinschaftsbezirken“ vom 25.–26.06. Mitarbeiter/innen helfen, Gemeinschaften und Gemeinden neu zu gründen, um Menschen zu erreichen, die noch keinen Zugang zum Glauben gefunden haben.

27.06.2010 **Kinder in armen Ländern**: Geschenke der Hoffnung e.V. betreut verschiedene Patenschaftsprojekte. Bitte beten Sie, dass Kinder in Thailand und Indien dadurch ein neues Zuhause bekommen, Jugendliche in Moldawien eine Ausbildung finden und kranke Menschen in Uganda betreut werden.

28.06.2010 **Rückkehr von Mitarbeitern aus Übersee**: Die Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen hat 2009 über 250 Jugendliche und junge Erwachsene im Rahmen eines Freiwilligendienstes in das Ausland entsandt. Diese kehren im Sommer nach Deutschland zurück. Beten Sie für ein gutes und segensreiches Wiedereinleben in Deutschland.

Impressum

Deutsche Evangelische Allianz, Esplanade 5–10a, 07422 Bad Blankenburg,
Telefon: 03 67 41 / 24 24, Telefax: 03 67 41 / 32 12, E-Mail: info@ead.de, www.ead.de.

Bankverbindung: Evangelische Kreditgenossenschaft, BLZ 520 604 10, Konto 416 800.

Verantwortlich für den Inhalt dieses Heftes und für die Gebetsbewegung ist Axel Nehlsen, Vorsitzender des Arbeitskreis Gebet der Deutschen Evangelischen Allianz.

Bildnachweis: Pawel Gaul/iStockphoto (1), arsenik/iStockphoto (3), dem10/iStockphoto (23), Archiv der Evangelischen Allianz, privat.

Layout: David Steeb, Stuttgart. Druck: Gebr. Knöller GmbH & Co KG, Stuttgart.

29.06.2010 Türken in Deutschland: Beten Sie, dass die türkischen Abreißkalender des Orientdienstes, die wieder in die Justizvollzugsanstalten gesandt werden, vielen Gefangenen zur Besinnung und Umkehr dienen.

30.06.2010 Alphakurs: Durch die Alpha-Initiative Baden-Württemberg soll der Alphakurs im Herbst 2010 bekannt gemacht und in den Gemeinden durchgeführt werden. Bitte beten Sie für potentielle Gäste, die sich einladen lassen und mit der lebens- und damit gesellschaftsverändernden Botschaft des Evangeliums in Kontakt kommen.

Herzlichen Dank für Ihr Gebet!

Liebe Freunde und Beter!
Ich freue mich, dass Sie dabei sind! Mit dabei in einer stetig wachsenden Gruppe von Betern, die in ganz Deutschland Tag für Tag ein Anliegen aus der Arbeit so vieler unterschiedlicher Werke, Einrichtungen und Organisationen vor Gott bringen. „Gemeinsam glauben – miteinander beten" – hier wird das Motto der Arbeit der Evangelischen Allianz ganz praktisch. Und Sie sind mit dabei – ganz herzlichen Dank dafür!

Hartmut Steeb, Generalsekretär

Jesus selbst hat eine besondere Verheißung auf unser gemeinsames Gebet gelegt: „Wenn zwei unter euch eins werden auf Erden, worum sie bitten wollen, so soll es ihnen widerfahren von meinem Vater im Himmel." (Matthäus 18,19). Das glauben wir und deshalb gibt es den Gebetskalender und die Ausarbeitungen für monatliche Gebetstreffen.

17.000 dieser Hefte werden viermal im Jahr von unserer Versandstelle verschickt. Auch wenn ein Großteil der mit diesem Dienst verbundenen Arbeit ehrenamtlich geschieht, so fallen aufs Jahr gesehen doch erhebliche Kosten für die Produktion und insbesondere auch den Versand der Hefte an. Da wir die Hefte kostenfrei anbieten und das auch weiterhin tun möchten, sind wir zur Finanzierung dieser Arbeit vollständig auf Spenden unserer Freunde angewiesen. Helfen Sie uns?

Schon mit einem Betrag von 30 Euro ermöglichen Sie die Produktion und den Versand dieses Gebetskalenders an 10 Bezieher für ein ganzes Jahr. 10 Beter, die 365 Tage lang ein gemeinsames Anliegen mit Ihnen teilen und gemeinsam vor Gott bringen.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Überweisungsauftrag/Zahlschein

Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen.

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts) (Bankleitzahl)

Empfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)

Deutsche Evangelische Allianz e.V.

Konto-Nr. des Empfängers

416800

Bankleitzahl

52060410

Betrag: Euro, Cent

Senden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

AK Gebet

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname, Ort (max. 27 Stellen)

Konto-Nr. des Kontoinhabers

19

SPENDE

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihre Spenden-/Mitgliedsnummer oder Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Datum, Unterschrift